

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 50 (1945-1946)
Heft: 1-2

Artikel: II. Verdankung
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-314976>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kurse und Versammlungen

Die 12. Schweizerische Singwoche im Volksbildungsheim Casoja, Lenzerheide-See wird vom 17.—25. Oktober unter Leitung von Alfred und Klara Stern durchgeführt. Das Programm, das von der Heimleitung zu beziehen ist, umfaßt neben Volksliedern in den vier Landessprachen und ausländischen Liedern neue Lieder von zeitgenössischen Komponisten über Schweizer Lyrik (C. F. Meyer, Hermann Hesse, Gottfried Keller, Hermann Hiltbrunner), Kanons, kleine Kantaten und geistliche Lieder von alten Meistern. Auch sind Werke für das tägliche Zusammenspiel von Streich- und Blasinstrumenten vorgesehen. Ebenso werden jeden Tag eine Stunde Schweizer und ausländische Volks- und Kontratänze geübt. Für einen Tag ist ein Ausflug in die herrliche Berglandschaft der Lenzerheide geplant. So wird auch in dieser Ferien-Singwoche das besondere und nachhaltige Erlebnis im vielfältigen Zusammenwirken von Musik, Natur und Gemeinschaft liegen.

Anmeldungen an Casoja, *Valbella* (Grb.), Tel. 4 21 44 erbeten.

Vereinigung ehemaliger Schülerinnen des städtischen Lehrerinnenseminars Bern.
12. Hauptversammlung, Samstag, den 27. Oktober 1945 im Hotel Bubenberg, Bubenbergplatz, I. Stock, um 14.15 Uhr. Programm: 1. Geschäftliches. 2. Musikalische Darbietung von zwei Ehemaligen. 3. Vortrag von Frl. Gertrud Zwygart, Adjunktin beim Kant. Jugendamt. Thema: « Aufgaben der Schule im Pflegekinderwesen ». 4. Musikalische Darbietung. 5. Gemeinsamer Tee. Gäste willkommen! Mit freundlichen Grüßen und auf Wiedersehen am 27. Oktober!
Der Vorstand.

II. Verdankung

Der Zentralkasse (Postcheckkonto VIII 7630, Zürich) sind weitere Beiträge für unsere Hilfsaktionen zugegangen, für die wir herzlichst danken:

- a) Für die Pflegekinderkolonien Ebnat und Manor-Farm: Frl. H. H. in N.-U. Fr. 50.—; Frl. M. B. in Ba., Fr. 20.—; Frau M. Sch. in Z., Fr. 10.—. Total Fr. 80.—.
- b) Für Nachkriegshilfe (Erholungsaufenthalt ausländischer Kolleginnen): Sem.-Ver. Th.-H., Fr. 200.—; Frl. P. M. in Ba., Fr. 100.—; Frl. M. B. in Ba., Frl. H. H. in N.-U., Frl. S. Sch. in Ba., Frl. E. St. in H., je Fr. 50.—; Frl. R. E. in Ba., Frl. M. H. in Z., Frl. A. M. in R., Frl. H. N. in W., Frl. C. S. in O., Frl. C. St. in Z., Frl. F. St. in St. G., Frl. H. St. in D., je Fr. 20.—; Frl. M. P. in T., Frl. R. R. in Th., je Fr. 10.—; Frl. M. M. in Z., Fr. 5.—. Total Fr. 685.—.

Zürich, den 24. September 1945.

Die Zentralkassierin: E. Leemann.

MITTEILUNGEN UND NACHRICHTEN

Wettbewerb zur Erlangung eines Verkehrsgedichtes

Die Verkehrserziehung der Jugend vor dem Wiederaufleben des Motorfahrzeugverkehrs ist ein dringendes Gebot. Bei dieser Erziehungsarbeit hat die Schule ein maßgebliches Wort mitzusprechen. Eines der einfachsten und besten Mittel ist ein *Verkehrsgedicht*, welches in prägnanter, einprägsamer und möglichst auch ansprechender Form die wichtigsten Regeln für das Verhalten der Schulkinder auf der Straße zusammenfaßt.

Der Automobil-Club der Schweiz wendet sich daher an die Lehrerinnen und Lehrer der Schweizer Schulen und fordert sie auf, sich an seinem Wettbewerb zur Erlangung eines Verkehrsgedichtes zu beteiligen. Das Reglement für den Wettbewerb kann bezogen werden beim Automobil-Club der Schweiz, Zentralverwaltung, Bern.

Die Spielzeugsammlung im Oktober 1944

Wir sagen allen Gebern ein wirklich herzliches Danke!

Doch unser Vorrat an Spielsachen geht zu Ende. Von überall her erhalten wir neue Bitten um Spielzeug. Vor Beginn eines neuen Winters, der unsagbar hart für Millionen von Menschen werden wird, hoffen wir, unseren Spielsachenversand fortsetzen zu können.

Daher haben wir die Absicht, unseren Aufruf zu wiederholen und nochmals eine Spielzeug- und Kinderbüchersammlung im Oktober 1945 zu organisieren.